

[8874]

*

*

*

Hochsensationelle Novität!

Soeben erschien in meinem Kommissions-Verlage:

Die Verleumdungsseuche. *)

Kritische Plaudereien
über eine soziale Krankheit

von

Karl Böttcher.



Inhalt:

- I. Gesellschaftliche Verleumdungen.
 1. Ausbruch der Verleumdungsseuche. —
 2. Ihre Schlupfwinkel. — 3. Die Klatschbase. — 4. Der weibliche Stutzer. —
 5. Hochburgen der Verleumdung. —
 6. Anonyme Briefe. — 7. Die Verleumdungen auf ihrem Siegeszuge. — 8. Wenn dich ein Freund verleumdet! — 9. Das Heilen der Wunden.
- II. Literarische Verleumdungen.
 1. Wie sie in Scene gesetzt werden. —
 2. Eine „Berichtigung“ durch die Presse. —
 3. Literarische Landstreicher. —
 4. Beschmutzen anerkannter Grössen. —
 5. Die Plagiat-Jäger. — 6. Schmierensbuchhändler. — 7. Verleumdete Genies. —
 8. Nutzen der literarischen Verleumdung.
- III. Juristische Verleumdungen.
 1. Im Gerichtssaal. — 2. Der Herr Rechtsanwalt. — 3. Auch ein Steckbrief.

*) Diese bereits von der Firma Brachvogel & Ranft angekündigte Broschüre ging vor ihrem Erscheinen in meinen Verlag über, weil der Inhaber obengenannter Firma dem Autor nachträglich erklärte, dass er die Schrift nicht ausgeben wolle. Er glaubte, in einer Fussnote sei durch die Mitteilung einer, an sich vollständig objektiven Thatsache, deren Wahrheit aktenmässig erwiesen ist, eine Beleidigung enthalten, obwohl eine solche nicht einmal in der Form gefunden kann.

— 4. Eine Denunciation. — 5. Polizeispione. — 6. Der Polizeispion und die deutsche Nation.

IV. Politische Verleumdungen.

1. Eine schauervolle Mischung. — 2. Auch eine Majorität. — 3. Verleumderische Wahlmanöver. — 4. Die Tribüne des deutschen Reichstags — 5. Wie in der Geschichte politisch verleumdet wird. — 6. Verleumdungsseuche. — Addio.



Tiefste sittliche Entrüstung über eine in allen Schichten der modernen Gesellschaft grassierende moralische Krankheit war es, welche diese Schrift diktierte. Der Verfasser hat, wie die obige Inhaltsangabe zeigt, der Seuche in allen ihren Schlupfwinkeln nachgespürt und ist u. a. zu dem im Vorwort ausgesprochenen Resultat gekommen: „Die Verleumdung wird von allen Waffengattungen der Gesellschaft in Kurs gebracht, selbst von Leuten, die vermöge ihrer Stellung gegen diese Seuche gefeit sein müssten. Die Dynastie dieser Krankheit hockt eben fest auf ihrem Thron und angesichts solcher Majestät versteht der Leser, wie mancher sich unerschrocken dem Kartätschenfeuer aussetzte, auf grollendem Meere ruhig dem Sturm trotzte, sorglos die Cholera-spitäler besuchte, aber — vor einer Klatschbase flieht.“

So bietet er in stimmungsvoller Sprache fesselnde soziale Bilder, deren objektive Darstellung oft ergreifend wirkt.

Diese Schrift des Verfassers, dessen frühere Publikationen, wie „Schauspielerkeit“, „Die Pädagogische Carrière“ etc. etc. sensationellen Erfolg erzielten und der in Berlin eine grosse Reihe hochangesehener auswärtiger Zeitungen, darunter mehrere amerikanische, vertritt, dürfte auch in der deutschen Presse das höchste Interesse erwecken.



Bezugsbedingungen:

In Rechnung 1 M ord., 75 $\frac{1}{2}$ netto;
gegen bar 1 M ord., 70 $\frac{1}{2}$ bar.

Freiexemplare 7/6.



Ich bitte zu verlangen, doch kann ich ä cond. nur in beschränkter Anzahl abgeben.

Berlin W., Mohrenstrasse 10,
25. Januar 1890.

Ad. Zoberbier,
Verlagsbuchhandlung.

*

*

*

Preiserhöhung.

[8860]

Mit dem heutigen Tage haben wir die Rettopreise für die

Mörcke'schen Werke

in der Gesamt- und den Einzelausgaben gleichmässig erhöht, so daß sich nun die Preise stellen wie folgt:

Gedichte. 4 M ord., 3 M no., 2 M 80 $\frac{1}{2}$ bar;
geb. 5 M ord., 3 M 75 $\frac{1}{2}$ no., 3 M 50 $\frac{1}{2}$ bar.

Erzählungen. 4 M ord., 3 M no.,
2 M 80 $\frac{1}{2}$ bar; geb. 5 M ord.,
3 M 75 $\frac{1}{2}$ no., 3 M 50 $\frac{1}{2}$ bar.

Maler Notizen. 2 Bde. 8 M ord., 6 M no.,
5 M 60 $\frac{1}{2}$ bar; geb. 10 M ord.,
7 M 50 $\frac{1}{2}$ no., 7 M bar.

Gesamtausgabe u. d. T.:

Gesammelte Schriften. 4 Bde. 16 M ord.,
12 M no., 11 M 20 $\frac{1}{2}$ bar; geb.
20 M ord., 15 M no., 14 M bar.

Um Reklamationen vorzubeugen, bringen wir dies zur Anzeige und werden uns nötigenfalls darauf berufen.

Stuttgart, den 24. Februar 1890.

G. J. Göschen'sche Verlagshandlung.

Guillermo Levien, Verlag.

[8793]

Leipzig, den 28. Februar 1890.

Soeben erschienen:

Wolfs Vademecum der Chemie und Pharmacie.

Nr. II, Abt. IIb zur Fortsetzung.

Dasselbe enthält die in- und ausländische Litteratur der Chemie und Pharmacie bis 1890 excl.

Ca. 2100 Büchertitel mit Register.

Umfang 6 Bogen. Preis 60 $\frac{1}{2}$ bar.

Bitte zu bestellen.

[8858] Zur Lagerergänzung empfehlen wir:

Ravenstein's beliebte Eisenbahnkarte der Vereinigten Staaten von Nordamerika. 5. Auflage. 1885;

sowie

Ravenstein's Eisenbahn- und Schifffahrtkarte von Russland und der Türkei. 2. Auflage. 1886.

Je 3 M ord., 2 M 25 $\frac{1}{2}$ no., 2 M bar und 7/6 Explre.

Frankfurt a. M., den 25. Februar 1890.

Jaeger'sche
Verlags-Buch- und Landkartenhandlung.